

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsbeirats Waldsiedlung am Donnerstag, dem 06.09.18 um 19:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Waldsiedlung.

Es waren anwesend:

Vom Ortsbeirat:

Dietrich, Klaus (Ortsvorsteher)
Markel, Sascha (Schriftführer)
Jagsch, Stefan (stellv. Schriftführer)
Frisch, Günter
Szielasko, Norbert
Schaller, Eleonore
Agdas, Ali Riza
Brandt, Bernd

Es fehlte entschuldigt:

Es fehlte unentschuldigt:

Laßmann, Stephanie (stellv. Ortsvorsteherin)

Vom Gemeindevorstand:

Zuhörer:

4

16/110 Einleitung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher

Ortsvorsteher Herr Dietrich begrüßt alle Anwesenden Ortsbeiräte und Gäste

16/111 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Ergänzung und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung durch den Ortsbeirat und Genehmigung der Niederschrift vom 14.06.18

Herr Dietrich stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig, per Akklamation, bestätigt.

Die Niederschrift der letzten Ortsbeiratssitzung vom 14.06.18 wurde einstimmig, per Akklamation, genehmigt.

16/112 Anfragen und Hinweise von Bürgern des Ortsbezirks Waldsiedlung

Eine Anwohnerin aus der Philipp-Reis-Straße beschwert sich darüber, dass es nur wenige kinderspezifische Spielmöglichkeiten gibt. Sie fragt an, ob die Möglichkeit eines Schwimmbadbaus für den Bereich Altstadt / Limeshain gibt. Des Weiteren fragt sie an, ob es möglich wäre auf einem der Spielplätze Trampoline aufzustellen.

Ein Anwohner bittet um die Aufstellung einer Hundetoilette in der Mühlköpplstraße Ecke Bornfloßstraße und Abzweig Mühlköpplstraße/ Waldweg Rommelhausen.

Er teilt außerdem mit, dass die Gullideckel vor der Firma Szielasko und Höhe Kindergarten in der Herrnstraße viel zu tief abgesenkt sind und eine Unfallgefahr für Kraftfahrzeuge darstellen.

Ein Bürger „fordert“ die 30 km/h Schilder in der Waldsiedlung zu entfernen und die Geschwindigkeitsbegrenzung aufzuheben, da sich sowieso kaum jemand daran hält und überall viel zu schnell gefahren wird. Trotz mehrfacher Mitteilung würden immer noch keine ausreichenden Kontrollen, auch des Lkw- Verkehrs, stattfinden.

Somit könne man auch wieder 50 km/h Zonen einführen und die Verkehrsregelung neu strukturieren.

16/113 Datenerfassung Gehwegsanierung in der Waldsiedlung

Herr Dietrich teilt mit, dass sich die Kosten für die Waldsiedlung auf ca. 1,9 Millionen Euro belaufen. Der Ortsbeirat hat dies zur Kenntnis genommen und nimmt es vom Grundsatz her an. Die Gemeindeverwaltung sollte in den jährlichen Haushaltsplanungen die vorgeschlagene Reihenfolge berücksichtigen.

16/114 Schließung der Back- und Teestube Tawalika in der Rosenstraße

Aktuell wurde noch kein Nachfolger gefunden, sollte dies nicht in naher Zukunft passieren, müsste man darüber nachdenken einen Verein, analog Himbach und Hainchen, einzubeziehen. Das „Lädchen“ ist als sozialer Treffpunkt für den Ortsteil von besonderer Bedeutung!

16/115 Mitteilungen und Anfragen der Ortsbeiräte

Herr Dietrich berichtet über die Planung der Errichtung eines Betonfertigteilwerks „Bei den Lochäckern“.

Hierzu wurde ein Handout ausgeteilt, welches die Planung und den Konzern beschreibt bzw. vorstellt.

Die Ortsbeiratsmitglieder sollen sich hiermit auseinandersetzen, so dass man bei der nächsten Sitzung am 27.09.2018 hierüber beraten kann und dem Gemeindevorstand eine Stellungnahme des Ortsbeirates vorlegen kann.

Herr Dietrich übermittelt den Dank des Bürgervereins für die Spende zu ihrem Jubiläum durch den Ortsbeirat.

Herr Dietrich teilt mit, dass immer noch ein Altreifen rechts im Wald Mühlköppelstraße ggü. Hausnummer 20, in Richtung Rommelhausen liegt.

Des Weiteren teilt er mit, dass die Pflege der Grünflächen an den OVAG Häuschen im Zuständigkeitsbereich der OVAG selbst liegt, die daneben liegenden Bereiche allerdings durch den Bauhof zu erfolgen hat.

Des Weiteren gab es massive Beschwerden mehrerer Bürger über Lärmbelästigungen durch die Sportsbar und Billard Bar im Ortszentrum, da die Ausschankzeit bis 22:00 Uhr für den Außenbereich regelmäßig überschritten wird. Die Bürger verlangen Kontrollen durch die Ordnungsbehörde, ggf unter Einbindung der Polizei Büdingen vor allem bei Außentemperaturen > 20°C.

Herr Dietrich fragt an, ob das Fernwärmeprojekt durch die Stadtwerke Gießen weiter betrieben oder eingestellt wird. Dem Ortsbeirat liegen keinerlei Baufortschrittspläne vor. Laut Pressebericht Kreisanzeiger (2012), sollte die Maßnahme 2018 abgeschlossen sein. Kann das Bauamt das bestätigen?

Herr Markel teilt mit, dass es ihm vermehrt aufgefallen ist, dass Personen, welches der Büdinger Polizei als Drogenklientel bekannt sind auf der Ruhebänk am Waldeingang, neben dem Tennisplatz sitzen und Alkohol konsumieren. Der Weg durch den Wald wird regelmäßig von kleinen Kindern benutzt und die Personen hinterlassen diesen Platz dann auch vermüllt. Hier sollte das Ordnungsamt in den späten Nachmittagsstunden zwischen 16:00 bis 18:00 Uhr Kontrollen durchführen.

Herr Frisch teilt mit, dass der Gullideckel Höhe Birkenweg 10 teilweise herausgebrochen ist und das Wasser ins Erdreich fließt.

Herr Jagsch erinnert daran für die Müllsammelaktion am 27.10 um 09:00 Uhr zu werben und in der Zeitung eine Pressemitteilung zu veröffentlichen. Eine Beschlussfassung dazu erfolgt zur Sitzung am 27.09.2018.

Frau Schaller bittet um Errichtung einer Hundetoilette am Eingang des Waldwegs in Richtung Rommelhausen (Mühlköpplstraße). In der Mühlköpplstraße, Höhe Hausnummer 7 befindet sich ein Loch in der Fahrbahn.

Herr Szielasko möchte ein ausdrückliches Lob an die Gemeinde aussprechen, da das Loch in der Bornfloßstraße bereits aufgefüllt worden ist.

Ende der Sitzung: 20:37 Uhr

Altenstadt 11.09.2018

gez.

- Sascha Markel -
Schriftführer

gez.

- Klaus Dietrich –
Ortsvorsteher